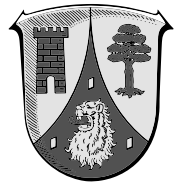




# Amtsblatt



DER GEMEINDE GLASHÜTTEN – HOCHTAUNUSKREIS

– Ortsteile Glashütten, Oberems, Schloßborn –

KW 32 · Nr. 16 · 60. Jahrgang

Verschivistert seit 1977 mit der  
Gemeinde Caromb/Frankreich

Samstag, 10. August 2024

150

## Aktuelles aus der Gemeindeverwaltung

---

### Pressemitteilung Hochtaunuskreis

#### **Afrikanische Schweinepest: Hochtaunuskreis wird durch Neuabgrenzung zur Pufferzone**

Im Hochtaunuskreis gibt es bisher keinen bestätigten Fall der Afrikanischen Schweinepest. Für Menschen ist die Viruserkrankung ungefährlich. Die Seuche befällt ausschließlich Haus- und Wildschweine. Aktuell hat das Hessische Landwirtschaftsministerium die betroffenen Gebiete im Kampf gegen die Ausbreitung der Schweinepest nach Vorgaben der EU-Kommission neu abgegrenzt. In den Schutzzonen gelten Vorschriften, die auf EU-Verordnungen basieren. Davon sind auch Teile des Hochtaunuskreises betroffen, die unmittelbar an die bisherige Restriktionszone angrenzen. Folgende Teile aus dem Hochtaunuskreis fallen ab sofort in die künftige Sperrzone I (Pufferzone): die Stadt Königstein, die Stadt Kronberg, die Stadt Steinbach im Taunus, Teile der Stadt Oberursel und Teile der Gemeinde Glashütten.

Die Sperrzone I umfasst knapp 150.000 Hektar und soll als Puffer wirken. Zudem wird zur verstärkten Jagd aufgerufen. Dies regelt die Allgemeinverfügung, die sowohl die Gebietsfestlegung als auch die tierseuchenrechtlichen Maßnahmen innerhalb der Sperrzone I beinhaltet und vom Hochtaunuskreis eigenverantwortlich umgesetzt wird. Die Allgemeinverfügung richtet sich an die Jagdausübungsberechtigten und die Schweinehalter in den oben genannten Teilen des Hochtaunuskreises. Ziel ist es, die Wildschweinpopulation in diesem Bereich deutlich zu verringern, um die Ansteckungsgefahr für die Wild- und Hausschweine einzudämmen. Die Jagd auf alle Arten von Wild ist gestattet. Gleichwohl gibt es Einschränkungen für den Umgang mit erlegtem Schwarzwild sowie bei den Jagdarten (keine Bewegungs- und Erntejagden), da gleichzeitig eine Versprengung der Wildschweine verhindert werden muss.

#### **EMPFEHLUNGEN für Bürgerinnen und Bürger:**

Leinen Sie Ihr Tier bei einem Spaziergang im Wald an. Um eine Beunruhigung der Wildbestände zu vermeiden und damit möglicherweise infizierte Wildschweine nicht in Bereiche vertrieben werden, in denen bisher noch keine infizierten Schweine vorhanden sind.

Bitte werfen Sie Speisereste nur in verschlossene Müllbehälter. Infiziertes Fleisch oder ebensolche Wurst ist zwar für Menschen ungefährlich, aber weggeworfene Speisereste z. B. an Autobahnen oder Landstraßen werden von Wildschweinen gefressen und können die Ausbreitung der Seuche bedeuten.

Verlassen Sie die ausgezeichneten Wege bei einem Spaziergang nicht. Auch hiermit tragen Sie dazu bei, die Beunruhigung der Tiere im Wald zu vermeiden.

Ansprechpartner: Sollte es zum Auffinden eines verendeten Wildschweins im Wald kommen, so wenden Sie sich an die zuständige Kommune oder die örtliche Polizeidienststelle.

#### **Weitere Informationen im Innenteil!**

Glashütten, den 10. August 2024  
Klaus Hindrichs, Erster Beigeordneter

## **OT Glashütten, Schloßborn und Oberems**

Polizeinotruf 110  
Polizei Königstein 06174 92660  
Schutzmann vor Ort  
Falk Bonfils 06174 9266-16  
svo.pst-koenigstein.ppwh@polizei.hessen.de  
Feuerwehr 112  
Bürgermeister 06174 292-20  
Vorzimmer Rathaus 06174 292-21  
Notdienst Wasserversorgung 0172 6933200  
Ampelausfall Hessen Mobil 06192 93250

### **Bauhof Glashütten:**

Bauschutt- und Grünschnittannahme sowie Annahme von  
Kleinelektrogeräten immer mittwochs von 16.00 bis 17.00  
Uhr und zusätzlich den 2. Mittwoch im Monat von 16.00 bis  
18.00 Uhr

### **Standesamt Glashütten und Königstein im Taunus:**

Frau Koscielski-Riechwald Tel. 06174 202-235  
Herr Palubicki Tel. 06174 202-236

### **Sprechstunden des Standesamtes:**

Montag bis Donnerstag 08.30-12.30 Uhr  
**Freitag geschlossen**

### **Ortsteil Glashütten**

#### **Derzeit gültige telefonische Sprechstunden der**

#### **Gemeindeverwaltung:**

**(Termine vor Ort nur nach telefonischer Vereinbarung!!!)**

Bürgerhaus, Schloßborner Weg 2, 1. OG.

**Internet:** www.gemeinde-glashuetten.de

**E-Mail:** info@gemeinde-glashuetten.de

Tel. 06174 292-10

Montags bis freitags von 09.00 – 12.00 Uhr

Montags, mittwochs und donnerstags von 13.30 – 16.00 Uhr

Dienstags von 13.30 – 18.00 Uhr

#### **Steueramt Glashütten (Tel. 06174 292-25 oder -35):**

Montags bis freitags von 09.00 – 12.00 Uhr

#### **Bürgerservice Glashütten (Tel. 06174 292-26/27/28):**

##### **Sprechstunden: (Termine nach Vereinbarung)**

Montags, mittwochs und donnerstags von 07.00 – 13.30 Uhr

Dienstags von 07.00 – 18.00 Uhr

Freitags von 07.00 – 12.00 Uhr

##### **Sprechstunde des Bürgermeisters:**

Nach Vereinbarung (Vorzimmer: Tel. 06174 292-21)

##### **Archiv der Gemeinde Glashütten:**

Dienstags von 9.30-12.00 Uhr (Tel. 292-24, nach Vereinbarung)

##### **Sprechstunden des Ortsgerichts (nur nach tel. Vereinbarung unter Tel. 0176 619 55 260):**

Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 17.00 – 18.00 Uhr

Bürgerhaus, unten rechts Ortsgericht

E-Mail: Ortsgericht\_Glashuetten\_I@gmx.de

##### **(Sprechstunden der Ortsgerichte Schloßborn und Oberems: siehe rechte Spalte)**

##### **Sprechstunden des Schiedsamtes:**

Karl-Heinz Tiburcy, Tel: 0174 210 7841

E-Mail: Karl-Heinz.Tiburcy@Schiedsmann.de

##### **(Termine nur nach telefonischer Vereinbarung)**

##### **Sprechstunden der Diakoniestation Taunus:**

Montag bis Freitag 08.00 bis 16.30 Uhr und nach Verein-

barung. Büro: Siemensstraße 13, 61267 Neu-Anspach,

Tel. 06081 94260

##### **Sprechstunden des Revierförsters:**

Jeweils am 2. Dienstag im Monat in der Zeit von 16.00  
bis 18.00 Uhr im Alten Rathaus (Backes).

##### **Nur nach telefonischer Vereinbarung**

unter Tel. 06174 292-10

## **Waldkindergarten für Glashütten, Schloßborn und Oberems**

Information und Anmeldung:

Vorstand

Tel. 0163 6695971

### **Kath. Kindertagesstätte St. Christophorus:**

Wir nehmen Kinder im Alter von 18 Monaten bis 6 Jahre  
in unserem Kindergarten auf.

Wir sind telefonisch erreichbar in der Zeit von 07.30 bis

16.00 Uhr unter Tel. 06174 61045

E-Mail: kita-christophorus@mariahimmelfahrtimtaunus.de

### **Unsere Betreuungszeiten sind:**

Montag bis Freitag von 07.30-12.30 Uhr

Mittagsbetreuung mit Mittagessen von 12.30-16.00 Uhr

### **Ortsteil Oberems**

#### **Sprechstunden des Ortsgerichts:**

**Nur nach tel. Vereinbarung** im Alten Rathaus, Dienst-  
zimmer: EG, Tel. 06082 2359 (AB)

**Ev. Kindertagesstätte Oberems:** Tel. 06082 2914

Sprechzeiten der Leitung:

Mo., Di., Mi., Do. von 08.30-10.00 Uhr

#### **Öffnungszeiten:**

Montag bis Freitag von 07.30-16.00 Uhr

#### **Sprechstunden des Revierförsters:**

siehe Ortsteil Glashütten

#### **Sprechstunden der Diakoniestation Taunus:**

Montag bis Freitag 08.00 bis 16.30 Uhr und nach Vereinba-  
rung. Büro: Siemensstraße 13, 61267 Neu-Anspach,

Tel. 06081 94260

### **Ortsteil Schloßborn**

#### **Sprechstunden des Ortsgerichts:**

Langstraße 11 (im Heimatmuseum)

**Termine nur nach Vereinbarung** dirkwschuh@gmail.com

#### **Kath. Kindertagesstätte Marienruhe:**

Wir nehmen Kinder im Alter von 12 Monaten bis 6 Jahre  
in unserem Kindergarten auf.

Wir sind telefonisch erreichbar

in der Zeit von 07.30-16.00 Uhr

unter der Tel. 06174 61037

E-Mail: kita-marienruhe@mariahimmelfahrtimtaunus.de

#### **Unsere Betreuungszeiten sind:**

Montag bis Freitag von 07.30-12.30 Uhr

mit Mittagessen von 07.30-14.00 Uhr

Nachmittagsbetreuung von 14.00-16.00 Uhr

#### **Sprechstunden des Revierförsters:**

siehe Ortsteil Glashütten

#### **Sprechstunden der Sozialstation Königstein,**

#### **Georg-Pingler-Straße 29:**

Büro: Mo.-Fr. von 09.00-15.00 Uhr Tel. 06172 59760170

Der Anrufbeantworter wird in regelmäßigen Abständen

– auch am Wochenende sowie an Sonn- und Feiertagen –  
abgehört. Wir rufen dann umgehend zurück.

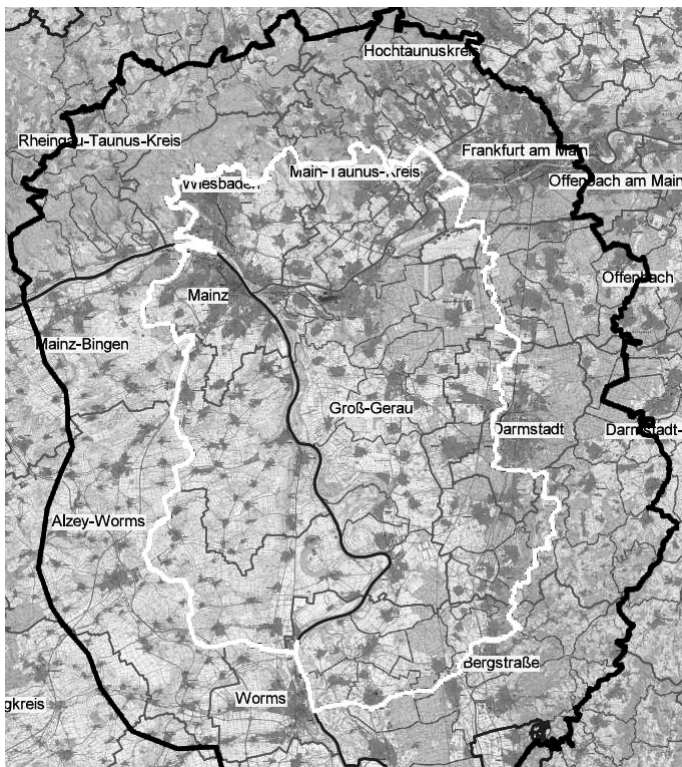
### 151 Pressemitteilung Hochtaunuskreis

#### Afrikanische Schweinepest: Hochtaunuskreis wird durch Neuabgrenzung zur Pufferzone

##### Teil 2:

##### Zum Hintergrund:

Hessen kämpft gegen die Afrikanische Schweinepest, seitdem im Kreis Groß-Gerau Mitte Juni der erste ASP-Fall bei einem Wildschwein festgestellt worden war. Seitdem wird in der Region intensiv nach Kadavern gesucht, um das Zentrum des Geschehens zu lokalisieren. Der Kreis Groß-Gerau liegt vollständig in der Sperrzone II. Ferner zählen dazu Teile der Kreise Offenbach-Land, Bergstraße und Darmstadt-Dieburg sowie des Main-Taunus-Kreises und der Städte Frankfurt am Main, Darmstadt und Wiesbaden. Zur Sperrzone I (Pufferzone) zählen Teile des Hochtaunuskreises, des Rheingau-Taunus-Kreises und weitere Gebiete des Kreises Bergstraße. Das Gebiet auf hessischer Seite mit Auflagen wegen der ASP entspricht damit in etwa der Fläche des Saarlands.



Die Allgemeinverfügung für den Hochtaunuskreis finden Sie unter folgendem Link:  
[www.hochtaunuskreis.de/AVV\\_ASP\\_30072024](http://www.hochtaunuskreis.de/AVV_ASP_30072024)

FAQs zum Thema finden Sie auf der Webseite des Hochtaunuskreises:  
[www.hochtaunuskreis.de](http://www.hochtaunuskreis.de)

Weitere Informationen zur Afrikanischen Schweinepest (ASP) finden Sie auf der Webseite des Hessischen Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt:

<https://landwirtschaft.hessen.de/tierschutz-und-tierseuchen/tierseuchen/afrikanische-schweinepest>

61479 Glashütten, den 10. August 2024  
Klaus Hindrichs, Erster Beigeordneter

### 152 Öffentliche Niederschrift der 29. Sitzung der Gemeindevertretung am Donnerstag, 11. Juli 2024, von 20.00 bis 22.08 Uhr Saal, Schloßborner Weg 2, 61479 Glashütten in das Rathaus, Saal

CDU = 6 Gemeindevertreter davon „6“ anwesend  
Grüne = 5 Gemeindevertreter davon „5“ anwesend  
SPD = 2 Gemeindevertreter davon „2“ anwesend  
FDP = 3 Gemeindevertreter davon „2“ anwesend  
FWG = 3 Gemeindevertreter davon „3“ anwesend  
WGS = 4 Gemeindevertreter davon „4“ anwesend

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt den Bürgermeister, die Mitglieder des Gemeindevorstandes, die Mitglieder der Gemeindevertretung, den Vertreter der Presse, die anwesenden Zuhörerinnen und Zuhörer und den Mitarbeiter der Verwaltung.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung wurden mit Schreiben vom 28.06.2024 unter Mitteilung der Tagesordnung für Donnerstag, den 11.07.2024, um 20.00 Uhr eingeladen.

Die Gemeindevertretung ist nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig. Gegen Form und Frist der Einladung werden keine Einwände erhoben.

Vor Eintritt in die Tagesordnung gedenken die Mitglieder der Gemeindevertretung des am 02.06.2024 verstorbenen Herrn Günter Zimmermann. Herr Zimmermann gehörte von 1981 bis 1997 der Gemeindevertretung Glashütten an.

Der Vorsitzende und der Bürgermeister gratulieren Herrn Lutz Schiermeyer nachträglich zum runden Geburtstag und überreichen ein Präsent der Gemeinde.

#### Sitzungsverlauf

##### 1. Mitteilungen

##### 1.1. Mitteilungen des Vorsitzenden

#### Direktverweisungen in den Haupt- und Finanzausschuss (HFA):

- 797/GV/XIX – Kenntnisnahme des Ergebnisses für das Forstwirtschaftsjahr 2023
- 799/GV/XIX – Kenntnisnahme Schlussbericht 244. Vergleichende Prüfung "Finanzmanagement"
- 801/GV/XIX – Kenntnisnahme der Hochrechnung 2024 „Forstbetriebsinfo HessenForst“ zum Stichtag 26.05.2024
- 802/GV/XIX – Ertüchtigung der Radverkehrsverbindung „Glashütten-Oberems“
- 809/GV/XIX – Grundhafte Erneuerung der Straßen „Schausland“ und „Im Wiesengrund“ – Vergabe der Bauleistung
- 811/GV/XIX – Kenntnisnahme des Schreibens vom Regionalverband Frankfurt vom 29.05.2024 bezüglich des weiteren Vorgehens mit dem Verwaltungsentwurf des RegFNP
- 813/GV/XIX – Kenntnisnahme zum Sachstand „Integriertes Klimaschutzkonzept“
- 814/GV/XIX – Ersatzbauwerk des Rechens vor der Unterführung Emsbach / Mühlweg – Finanzierung und Ausschreibung
- 816/GV/XIX – Kenntnisnahme des Berichts über den Zeitraum 01.01.2024 bis 30.04.2024 gem. § 28 Abs. 1 GemHVO über den Stand des Haushaltsvollzugs
- 817/GV/XIX – Anpassung der Elternbeiträge der Kindergärten

- 818/GV/XIX – Kenntnisnahme des Schreibens der Oberfinanzdirektion Frankfurt a. M. betreffend Hebesatzempfehlung Grundsteuer A und B ab 2025
- 819/GV/XIX – Kenntnisnahme der Machbarkeitsstudie zu On-Demand-Verkehren in der Gemeinde Glashütten
- 826/GV/XIX – Kenntnisnahme der Prüfung eines Kaufangebotes zum Erwerb von subjektivem Bauerwartungsland „Auf dem Kreuz“ Flur 4, Flurstücke 137/1, 136 zur Erweiterung des benachbarten Kindergarten-Grundstücks im Heuweg Nr. 9
- 831/GV/XIX – Kenntnisnahme zum Bearbeitungsstatus „Antrag zum Förderprogramm zur nachhaltigen Waldbewirtschaftung“

#### **Direktverweisungen in den Ausschuss für Umwelt, Bauen und Infrastruktur (AUBI):**

- 802/GV/XIX – Ertüchtigung der Radverkehrsverbindung „Glashütten-Oberems“
- 809/GV/XIX – Grundhafte Erneuerung der Straßen „Schauinsland“ und „Im Wiesengrund“ – Vergabe der Bauleistung
- 811/GV/XIX – Kenntnisnahme des Schreibens vom Regionalverband Frankfurt vom 29.05.2024 bezüglich des weiteren Vorgehens mit dem Verwaltungsentwurf des RegFNP
- 813/GV/XIX – Kenntnisnahme zum Sachstand „Integriertes Klimaschutzkonzept“
- 819/GV/XIX – Kenntnisnahme der Machbarkeitsstudie zu On-Demand-Verkehren in der Gemeinde Glashütten
- 826/GV/XIX – Kenntnisnahme der Prüfung eines Kaufangebotes zum Erwerb von subjektivem Bauerwartungsland „Auf dem Kreuz“ Flur 4, Flurstücke 137/1, 136 zur Erweiterung des benachbarten Kindergarten-Grundstücks im Heuweg Nr. 9

#### **1.2. Mitteilungen des Gemeindevorstandes**

Es liegen keine Mitteilungen vor.

#### **2. Vorlagen des Gemeindevorstandes**

##### **2.1. Kenntnisnahme des Ergebnisses für das Forstwirtschaftsjahr 2023 797/GV/XIX**

Gegen die Bitte des Vorsitzenden, dass die DS-Nr. 797/GV/XIX, 801/GV/XIX, 831/GV/XIX gemeinsam beraten werden, werden keine Einwände erhoben.

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses trägt die Beratungen zu allen drei Kenntnisnahmen vor.

Die als Anlage beigefügte Plan-Ist-Kostenrechnung, Plan-Ist-Haushalt sowie die Forstbetriebsinfo von Hessen Forst für das Forstwirtschaftsjahr 2023 (jeweils Ergebnis) wird zur Kenntnis genommen.

##### **2.2. Kenntnisnahme der Hochrechnung 2024 „Forstbetriebsinfo HessenForst“ zum Stichtag 26.05.2024 801/GV/XIX**

Die als Anlage beigefügte Hochrechnung 2024 „Forstbetriebsinfo HessenForst“ zum Stichtag 26.05.2024 wird zur Kenntnis genommen.

##### **2.3. Kenntnisnahme zum Bearbeitungsstatus „Antrag zum Förderprogramm zur nachhaltigen Waldbewirtschaftung“ 831/GV/XIX**

Die Drucksache 831/GV/XIX wird zur Kenntnis genommen.

##### **2.4. Ersatzbauwerk des Rechens vor der Unterführung Emsbach/Mühlweg Finanzierung und Ausschreibung 814/GV/XIX**

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses trägt die Beratung aus dem Ausschuss vor.

Anschließend wird über die DS 814/GV/XIX abgestimmt:

Es wird beschlossen, die geplante Maßnahme noch in diesem Jahr umzusetzen.

Zur Deckung werden nicht benötigte Mittel aus dem Bereich Kanalbau (I-Nr. 538-14) „Schauinsland/Im Wiesengrund“ herangezogen.

Es soll möglichst zeitnah ausgeschrieben werden, damit die Maßnahme ab September umgesetzt werden kann. Der erwartete Kostenrahmen beträgt inkl. Planung rd. 35.000,00 €.

##### **Abstimmungsergebnis:**

22 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Damit ist die DS-Nr. 814/GV/XIX beschlossen.

##### **2.5. Grundhafte Erneuerung der Straßen „Schauinsland“ und „Im Wiesengrund“ – Vergabe der Bauleistung 809/GV/XIX**

Gemäß § 25 HGO „Widerstreit der Interessen“ verlässt Herr Lutz Schiermeyer den Saal.

Der Vorsitzende des Ausschusses für Umwelt, Bau und Infrastruktur trägt die Beratung aus dem Ausschuss vor.

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses trägt die Beratung aus dem Ausschuss vor.

Anschließend wird über die DS 809/GV/XIX abgestimmt:

Es wird beschlossen, den Auftrag zur grundhaften Erneuerung der Straßen „Schauinsland“ und „Im Wiesengrund“ entsprechend der beigefügten Empfehlung an die Firma Hermann Schäfer GmbH & Co. KG aus Weilmünster zu vergeben.

Die voraussichtliche Bruttoauftragssumme beträgt 2.401.307,70 €. Die erforderlichen Haushaltsmittel stehen in Höhe von 3,2 Mio. € zur Verfügung.

##### **Abstimmungsergebnis:**

21 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en) – bei verminderter Präsenz

Damit ist die DS-Nr. 809/GV/XIX beschlossen.

Im Anschluss nimmt Herr Lutz Schiermeyer wieder an der Sitzung teil und wird vom Vorsitzenden über das Abstimmungsergebnis informiert.

##### **2.6. Ertüchtigung der Radverkehrsverbindung „Glashütten-Oberems“ 802/GV/XIX**

Der Vorsitzende des Ausschusses für Umwelt, Bau und Infrastruktur trägt die Beratung aus dem Ausschuss vor.

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses trägt die Beratung aus dem Ausschuss vor.

Anschließend wird über die DS 802/GV/XIX abgestimmt:

Es wird beschlossen, die Ertüchtigung der Radverkehrsverbindung „Glashütten-Oberems“ in abgewandelter Form in Zusammenarbeit mit HessenForst durchzuführen.

Für das Haushaltsjahr 2025 ist ein Kostenansatz für die Instandsetzung des Weges in den Forsthaushalt aufzunehmen.

Der Beschluss zur DS 666/GV/XIX wird gleichzeitig aufgehoben.

#### **Abstimmungsergebnis:**

21 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 1 Stimmenthaltung(en)

Damit ist die DS-Nr. 802/GV/XIX beschlossen.

#### **2.7. Anpassung der Elternbeiträge der Kindergärten 817/GV/XIX**

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses trägt die Beratung aus dem Ausschuss vor.

Nach weitergehender Beratung stellt die Fraktion der SPD den Geschäftsordnungsantrag auf Rückverweisung der Drucksache in den Haupt- und Finanzausschuss. Darüber wird zunächst abgestimmt:

#### **Abstimmungsergebnis:**

8 Ja-Stimme(n), 12 Gegenstimme(n), 2 Stimmenthaltung(en)

Damit ist der Geschäftsordnungsantrag auf Rückverweisung der Drucksache in den Haupt- und Finanzausschuss abgelehnt.

Im Anschluss stellt die CDU-Fraktion folgenden Änderungsantrag:

Die Gemeindevertretung beschließt eine Anpassung der Kindergartengebühren zum 01.01.2025 um 30%. Um zukünftig derartige Sprünge in den Gebühren zu vermeiden und den Aufwand in der Verwaltung zu reduzieren, beschließt die Gemeindevertretung weiterhin, die Kindergartengebühren zum Beginn eines jeden Kindergartenjahrs (beginnend mit dem 01.08.2026) um jährlich 4% zu erhöhen. Diese jährlichen Anpassungen werden so lange fortgesetzt, bis die Gebühren der Eltern wieder ein Drittel der Gesamtkosten der Kindergärten decken. Spätestens alle 3 Jahre wird eine Kostendeckungsberechnung von der Gemeindeverwaltung vorgelegt, welcher Kostendeckungsgrad erreicht wird.

Nach weitergehender Beratung stellt die Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN folgenden Geschäftsordnungsantrag auf Rückverweisung der Drucksache in den Gemeindevorstand:

Die Gemeindevertretung möge beschließen, dass die Drucksache 817/GV/XIX „Anpassung der Elternbeiträge der Kindergärten“ an den Gemeindevorstand zurückverwiesen wird.

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, bis zur HFA-Sitzung am 3.9.2024 ein überarbeitetes Konzept vorzulegen, das eine gegenüber dem jetzigen Vorschlag kostenneutrale, aber einkommensabhängige Staffelung der Elternbeiträge zum Kindergarten vorsieht.

Die Staffellungen sollen sich an der Klassifikation der Haushaltsnettoeinkommensklassen des Statistischen Bundesamts orientieren, die da sind:

- unter 1.250 €
- 1.250 € bis unter 1.750 € –
- 1.750 € bis unter 2.500 € –
- 2.500 € bis unter 3.500 € –
- 3.500 € bis unter 5.000 € –
- 5.000 € und mehr.

#### **Abstimmungsergebnis:**

12 Ja-Stimme(n), 9 Gegenstimme(n), 1 Stimmenthaltung(en)

Damit ist der Geschäftsordnungsantrag auf Rückverweisung der DS-Nr. 817/GV/XIX in den Gemeindevorstand beschlossen.

Aufgrund der Zustimmung zum Geschäftsordnungsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN wird über den Änderungsantrag der CDU-Fraktion nicht mehr abgestimmt.

#### **2.8. Neufassung der Gebührenordnung zur Friedhofsordnung 732/GV/XIX**

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses trägt die Beratung aus dem Ausschuss vor.

Die Fraktion der FWG stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Rückverweisung der Drucksache in den Haupt- und Finanzausschuss. Darüber wird zunächst abgestimmt:

#### **Abstimmungsergebnis:**

15 Ja-Stimme(n), 2 Gegenstimme(n), 5 Stimmenthaltung(en)

Damit ist der Geschäftsordnungsantrag auf Rückverweisung der Drucksache in den Haupt- und Finanzausschuss beschlossen.

#### **2.9. Kenntnisnahme zum Sachstand „Integriertes Klimaschutzkonzept“ 813/GV/XIX**

Der Vorsitzende des Ausschusses für Umwelt, Bauen und Infrastruktur trägt die Beratung aus dem Ausschuss vor.

Der Vorsitzende aus dem Haupt- und Finanzausschuss trägt die Beratung aus dem Ausschuss vor.

Die Drucksache 813/GV/XIX wird zur Kenntnis genommen.

#### **2.10. Kenntnisnahme der Machbarkeitsstudie zu On-Demand-Verkehren in der Gemeinde Glashütten 819/GV/XIX**

Der Vorsitzende des Ausschusses für Umwelt, Bauen und Infrastruktur trägt die Beratung aus dem Ausschuss vor.

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses trägt die Beratung aus dem Ausschuss vor.

Die als Anlage beigefügte Machbarkeitsstudie vom Rhein-Main-Verkehrsverbund Servicegesellschaft mbH (rms GmbH) wird zur Kenntnis genommen.

#### **2.11. Kenntnisnahme Schlussbericht 244. Vergleichende Prüfung „Finanzmanagement“ 799/GV/XIX**

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses trägt die Beratung aus dem Ausschuss vor.

Der als Anlage beigefügte Schlussbericht des Hessischen Rechnungshofs wird zur Kenntnis genommen.

#### **2.12. Kenntnisnahme des Berichts über den Zeitraum 01.01.2024 bis 30.04.2024 gem. § 28 Abs. 1 GemHVO über den Stand des Haushaltsvollzugs 816/GV/XIX**

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses trägt die Beratung aus dem Ausschuss vor.

Der Bericht über den Zeitraum 01.01.2024 bis 30.04.2024 gemäß § 28 Abs. 1 GemHVO über den Stand des Haushaltsvollzugs wird zur Kenntnis genommen.

#### **2.13. Kenntnisnahme des Schreibens der Oberfinanzdirektion Frankfurt a. M. betreffend Hebesatzempfehlung Grundsteuer A und B ab 2025 818/GV/XIX**

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses trägt die Beratung aus dem Ausschuss vor. ▶

Das Schreiben der Oberfinanzdirektion Frankfurt a.M. betreffend Hebesatzempfehlung Grundsteuer A und B ab 2025 wird zur Kenntnis genommen.

**2.14. Kenntnisnahme des Schreibens vom Regionalverband Frankfurt vom 29.05.2024 bezüglich des weiteren Vorgehens mit dem Verwaltungsentwurf des RegFNP 811/GV/XIX**

Der Vorsitzende des Ausschusses für Umwelt, Bauen und Infrastruktur trägt die Beratung aus dem Ausschuss vor.

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses trägt die Beratung aus dem Ausschuss vor.

Das Schreiben vom Regionalverband Frankfurt vom 29.05.2024 bezüglich des weiteren Vorgehens mit dem Verwaltungsentwurf des RegFNP wird zur Kenntnis genommen.

**2.15. Kenntnisnahme der Prüfung eines Kaufangebotes zum Erwerb von subjektiven Bauerwartungsland „Auf dem Kreuz“ Flur 4, Flurstücke 137/1, 136 zur Erweiterung des benachbarten Kindergarten Grundstücks im Heuweg Nr. 9 826/GV/XIX**

Der Vorsitzende des Ausschusses für Umwelt, Bauen und Infrastruktur trägt die Beratung aus dem Ausschuss vor.

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses trägt die Beratung aus dem Ausschuss vor.

Die Drucksache 826/GV/XIX wird zur Kenntnis genommen.

**3. Anträge der Fraktionen**

**3.1. Antrag der CDU-Fraktion „Umstellung auf Windel-Unterflurcontainer“ 820/GV/XIX**

Die Fraktion der CDU stellt ihren Antrag vor.

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses trägt die Beratung aus dem Ausschuss vor.

Anschließend wird über den Antrag der CDU Fraktion abgestimmt.

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, im Zuge der Neugestaltung der Außenanlage an der Sport- und Kulturhalle in Schloßborn einen Windel-Unterflurcontainer einzurichten. Die geschätzten Kosten in Höhe von 12.000 € – 14.000 € sollen im Haushalt 2025 eingestellt werden. Weiterhin wird der Gemeindevorstand beauftragt, im Zuge des Neubaus des Feuerwehrhauses Oberems zu gegebener Zeit die Kosten eines Windel-Unterflurcontainers zu ermitteln und der Gemeindevertretung zur Beratung vorzulegen.

Die Fraktion bittet um Vorberatung im HFA.

**Abstimmungsergebnis:**

21 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 1 Stimmenthaltung(en)

Damit ist die DS-Nr. 820/GV/XIX beschlossen.

**3.2. Antrag der WGS-Fraktion „Wasserverluste der Gemeinde Glashütten“ 821/GV/XIX**

Die Fraktion der WGS stellt ihren Antrag vor.

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses trägt die Beratung aus dem Ausschuss vor.

Anschließend wird über den Antrag der WGS Fraktion abgestimmt:

1. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, keinen Auftrag zur Durchführung von Probebohrungen zu erteilen. Hierfür wurden im Haushalt 300.000 € im Produkt 53300, Sicherstellung der Wasserversorgung, eingestellt.

2. Sollten bereits Aufträge erteilt worden sein, wird der Gemeindevorstand beauftragt, unverzüglich zu prüfen, inwieweit und zu welchen Kosten eine Rückabwicklung möglich ist und diese durchzuführen.

3. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, ein neues Wasserversorgungskonzept unter Berücksichtigung der Sachlage und der neuen Erkenntnisse zu erstellen.

4. Der Gemeindevorstand hat der Gemeindevertretung einmal jährlich aussagekräftig Bericht zu erstatten über die Wasserverluste des Vorjahres, als Differenz zwischen geförderter und abgerechneter Menge an Frischwasser. Dieser Bericht hat spätestens mit der Einbringung des Haushalts zu erfolgen, damit die Grundlagen für den Beschluss der Gebührensatzung transparent und nachvollziehbar in den Ausschüssen beraten werden können.

**Abstimmungsergebnis:**

4 Ja-Stimme(n), 17 Gegenstimme(n), 1 Stimmenthaltung(en)

Damit ist die DS-Nr. 821/GV/XIX abgelehnt.

**4. Anfragen der Fraktionen**

**4.1. Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen bezüglich der Regenwassernutzung Einfeld- und Mehrzweckhalle Schloßborn 793/GV/XIX**

Welche Planungen gibt es seitens der Gemeinde, damit das gespeicherte Wasser in der neuen Zisterne der Sporthalle/Kulturhalle möglichst vollständig genutzt wird?

**Antwort des Gemeindevorstandes:**

Das in der neu zu errichtenden Zisterne gesammelte Regenwasser soll überwiegend zur Bewässerung der Außenanlagen genutzt werden. Hierzu wird das Regenwasser mittels einer im Zisternensystem eingebauten Filter- und Druckanlage zu mehreren Außenzapfstellen geleitet, von denen dann das Wasser mittels Dreikantschlüssel entnommen werden kann.

Die zunächst aus Gründen der Amortisation verworfene Idee, das Wasser auch für die Toilettenspülungen im gesamten Gebäudekomplex zu verwenden, soll ebenfalls umgesetzt werden. Da Filter- und Druckanlage im Zisternensystem bereits integriert sind, ist der finanzielle Mehraufwand allein für die zusätzliche Leitungsführung erforderlich und als gering anzusehen, sodass sich die Anlage jedenfalls auch lohnen wird, von der Trinkwassereinsparung ganz abgesehen.

Das Regenwasser wird aus sämtlichen Dachflächen in der Zisterne (32m<sup>3</sup>) gesammelt und dann mit Überlauf, sobald die Zisterne gefüllt ist, in eine Rigole zur Versickerung gebracht. Es ist abzusehen, dass das in der Zisterne gesammelte Regenwasser nicht komplett allein für das SpoKuz inkl. Außenanlagen als Brauchwasser Verwendung findet. So könnte aber auch der Bauhof im Sommer seine Wassertanks zur Bewässerung der öffentlichen Grünanlagen und Blumenkübel an einer der Außenzapfstellen befüllen. Außerdem könnte eine Zapfstelle der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden, damit auch Bürger sich Brauchwasser zur Bewässerung ihrer Pflanzen holen können.

**4.2. Anfrage der WGS-Fraktion bezüglich des Sachstands zum Thema Baustraße für das Neubaugebiet Am Silberbach 794/GV/XIX**

Es wurde beschlossen, eine Baustraße für den Baustellenverkehr unterhalb des Sportplatzgeländes, mit einer Einfahrmöglichkeit ins Neubaugebiet, zu schaffen.

– Wann wird mit den Arbeiten für diese Straße begonnen?

- oder ist geplant, jetzt doch den kompletten Baustellenverkehr aller ausführenden Gewerke direkt über die Ringstraße, direkt an der Schule vorbei, zu führen?

#### **Antwort des Gemeindevorstandes:**

Der von dem Planungsbüro vorgeschlagene Ausbau des Weges zur Baustellenstraße war nicht erforderlich, da der Weg ausreichend und so gut befestigt war, dass bereits seit Rodung des Baugebietes und dann während der gesamten Erschließungsarbeiten Baustellen- und damit überwiegend Schwerverkehr über diesen Weg geleitet wurde.

Es hat sich gezeigt, dass der Weg bis an einer Stelle im Kurvenbereich unterhalb des Parkplatzes gehalten hat. Dieser Bereich wurde nach Beendigung der Erschließungsarbeiten grundhaft saniert. Außerdem wurden entlang der Wegstrecke Schlaglöcher aufgefüllt und die Oberfläche abgewalzt, sodass er zur Aufnahme des weiteren Baustellenverkehrs in einem guten Zustand ist.

Zur weiteren Nutzung des Weges als Baustraße für die zukünftig überwiegend privaten Baumaßnahmen wird eine Wegführung demnächst ausgeschildert.

#### **4.3. Anfrage der WGS-Fraktion bezüglich des Bieterverfahrens für die aus der ersten Biiterrunde verbliebenen Grundstücke im Baugebiet „Am Silberbach“ 833/GV/XIX**

Es liegt noch keine Beantwortung durch die Verwaltung vor.

#### **4.4. Anfrage der WGS-Fraktion bezüglich der Renovierung Bolzplatz/Caromber Platz 834/GV/XIX**

Die WGS bittet den Gemeindevorstand um Beantwortung folgender Anfrage:

In der Gemeindevertreterversammlung vom Juli letzten Jahres behauptete der Vorsitzende des Ausschusses für Bau und Infrastruktur, er hätte eine Firma an der Hand, die für 20.000 € die Bolzplatzsanierung am Caromber Platz inklusive einer Drainageverlegung zum Ableiten der Staunässe, die Begradigung des Spielfeldes und Einsaat eines neuen Rasens ausführen würde. Dass es sich hierbei nur um ein mündliches, nicht schriftlich vorliegendes Angebot handelte, wurde der WGS Anfang September 2023 mitgeteilt. Auch dass dieses Angebot nicht zur Ausführung käme, da man bereits 2 neue Fußballtore bestellt und den Bauhof der Gemeinde Glashütten mit der Nivellierung und Ausbesserung der Rasenfläche beauftragt hätte. Festzustellen ist, dass tatsächlich 2 neue Tore installiert wurden, ansonsten aber offensichtlich keine weitergehenden Maßnahmen ergriffen wurden, den Platz für Kinder nutzbar zu machen. Von September 2023 bis Ende Mai 2024 war der Bolzplatz aufgrund von stehendem Wasser, verschlammten großflächigen Bereichen nicht bespielbar. Eine angeblich erfolgte Neueinsaat des Rasens, die man auf Facebook seitens des Bürgermeisters anpries, hat zu keinerlei Verbesserung geführt, d.h. der Rasen ist nicht angewachsen. Die WGS fragt an, ob dieser Zustand jetzt so bleiben soll oder ob tatsächlich noch angedacht ist, den Bolzplatz auf dem Caromber Platz mit einer Drainage zu versehen und damit für Kinder bespielbar zu machen.

#### **Antwort des Gemeindevorstandes:**

Der Gemeindevorstand kann zur Aussage des Vorsitzenden des AUBI-Ausschusses keine Beantwortung vornehmen, da Herr Staab kein Mitglied des Gemeindevorstandes ist.

Der Bauhof der Gemeinde Glashütten hat im September 2023 die Rasenfläche des Bolzplatzes am Caromber Platz mit eigenen Mitteln geglättet sowie eine Rasenneueinsaat durchgeführt. Neue Fußballtore wurden beidseits aufgestellt.

Aufgrund der seit mehr als sechs Monaten andauernden Witterung ist die Rasenfläche des Bolzplatzes am Caromber Platz jedoch erneut in einem sehr schlechten Zustand. Die im September 2023 durchgeführte Rasen-Neueinsaat ist dadurch ebenfalls in Mitleidenschaft gezogen worden.

Unter dem Bolzplatz verläuft das alte Bachbett, und bei langanhaltender nasser Witterung ist diese Fläche aufgrund der Lage sehr nass.

Die Gemeindevertretung wird gebeten, ausreichende Haushaltsmittel für den Haushalt 2025 bereitzustellen, falls seitens dieses Gremiums gewünscht wird, den Bolzplatz mit einer Drainage zu versehen und die Rasenfläche von einer Fachfirma einwandfrei herzustellen. Hinweis: bei einer Neueinsaat ist die Fläche ca. 3 Monate gesperrt.

#### **4.5. Anfrage der Fraktionen SPD und FDP wegen des angekündigten Abbaus der Windelcontainer am Standort „Feuerwehr Oberems“ 835/GV/XIX**

Der Gemeindevorstand wird gebeten, unverzüglich folgende Fragen zu beantworten:

1. Auf welcher Rechtsgrundlage sollen die Windel-Container im Ortsteil Oberems zum 31.07.2024 abgebaut werden?
2. Wurde der Gemeindevorstand offiziell über den geplanten Abbau informiert und gibt es hierzu eine entsprechende Beschlussfassung?

#### **Antwort des Gemeindevorstandes:**

Zunächst möchten wir uns für den Hinweis bedanken. Hier ist ganz klar ein Fehler seitens der Verwaltung zu erkennen und wir entschuldigen uns hierfür. Bei der Prüfung der Sachlage wurde sich an der Satzung von 2018 orientiert sowie an dem ursprünglichen Beschluss vom 15.07.2017, in dem der Wortlaut wie folgt lautete: „[...] stellt die Gemeinde an zentraler Stelle eine zweiwöchentliche Entsorgungsmöglichkeit zur Verfügung.“ Es wurde seitens der Verwaltung aufgrund fehlender weiterer Beschlüsse nicht nachgeprüft, ob eine Änderung der Satzung erfolgte.

Die Verwaltung hat das Entfernen der Windelcontainer als einen Verwaltungsakt eingestuft, der mit angenommener Grundlage der Abfallsatzung 2018 ohne Zustimmung möglich gewesen wäre. Jedoch ist nach Hinweis auf die Änderung die Verwaltung natürlich verpflichtet, in jedem Ortsteil eine Entsorgungsmöglichkeit zu gewährleisten. Die Container werden somit zunächst in Oberems belassen, lediglich der Standort wird verändert, um eine Fremdentorgung zu minimieren.

Die Verwaltung gibt jedoch eine klare Empfehlung zur Streichung des § 15 Abs. 7 der Abfallsatzung, da zum einen die Zugehörigkeit in diesen Paragraphen nicht begründend ist und auch entgegen der Empfehlung vom Planungsbüro Abfallwirtschaft Kuhs die Verpflichtung zur Stellung der Windelcontainer durch die Satzung aufgenommen wurde.

Die Familien, die von der Entfernung betroffen gewesen wären, haben bereits Schlüssel für den Unterflurcontainer in Glashütten am Bauhof erhalten und können hier kostenfrei entsorgen. Hier gab es viel Verständnis, da die Container häufig voll mit illegal entsorgtem Restmüll oder sogar Sondermüll waren und die Windeln hier nicht mehr mit entsorgt werden konnten. Nicht selten waren Entsorgungen durch Fahrzeuge aus den angrenzenden Landkreisen oder Gemeinden zu beobachten, was sich wesentlich auf die Kosten niedergeschlagen hat, die aus dem Sozialhaushalt abgedeckt werden. Auch befinden sich am Standort Oberems in unmittelbarer Nähe der Spielplatz sowie die Feuerwehr, hier werden durch die unsachgemäße Entsorgung von Restmüll / Sondermüll eine Ge-

ruchsbelastigung und auch Gefahrenquellen entwickelt, die für den Bürger nicht mehr zumutbar sind.

Die Entsorgung der Windeln bei medizinischer Indikation wurde über die Windsäcke gelöst, um den Senioren unter anderem den Transport zu umliegenden Gefäßen zu ersparen und das Volumen der Restmülltonne nicht auszureizen. Es gibt keine Lösung, die für alle Beteiligten eine vollkommene Zufriedenheit darstellt, weswegen die Verwaltung versucht, für alle Bürger des Ortsteils Oberems ein annehmbares Lösungsmodell anzubieten, ohne jemanden zu benachteiligen.

#### **Nach Schluss der Sitzung:**

##### Fragen aus dem Publikum:

Die gestellten Fragen werden so weit wie möglich beantwortet.

Der Vorsitzende                      ausgefertigt:

*gez. Matthias Högn*                      Peter Asch  
Schriftführer

### **153 Lokaler Nahverkehrsplan**

#### Information der Gemeindeverwaltung

Sie nutzen den Bus für den Weg zur Arbeit oder zur Schule oder um Freunde und Familie zu besuchen?

Dann möchten wir darüber informieren, dass der Verkehrsverband Hochtaunus (VHT) derzeit den sogenannten „Lokalen Nahverkehrsplan (NVP)“ für den Hochtaunuskreis und damit auch für Glashütten, Oberems und Schloßborn neu aufstellt. Dieser neue Plan bildet den Rahmen für die Entwicklung des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) im

Hochtaunuskreis für die kommenden Jahre. Hier werden unter anderem das aktuelle Angebot des ÖPNV analysiert, Qualitätsanforderungen an den Nahverkehr festgelegt, das aktuelle Angebot anhand der Qualitätsanforderungen bewertet sowie Maßnahmen zur Weiterentwicklung des Angebots festgelegt. Den Nahverkehrsplan des Hochtaunuskreises beschließt der Kreistag.



Bis zum **9. September 2024** können Sie online Anregungen, Wünsche, Mängel und Verbesserungsbedarfe zum Nahverkehr einbringen. Ein Beteiligungsformat in Präsenz wird am 04.09.2024 in Bad Homburg angeboten.

Weitere Informationen finden Sie unter folgenden Link:  
<https://www.nvp-hochtaunus.de/>

61479 Glashütten, den 10. August 2024  
Klaus Hindrichs, Erster Beigeordneter



Die Gemeinde Glashütten ist eine Kommune mit rund 5.400 Einwohnern im Hochtaunuskreis. Glashütten ist eine lebens- und liebenswerte Gemeinde mit einer hohen Wohn- und Lebensqualität. Wir sind auf der Suche nach neuen Mitarbeitern (m/w/d) für unsere Kommune.

## Assistenz (m/w/d) für den Bereich Bauamt (Vollzeit, unbefristet)

*Sie haben Interesse an der Weiterentwicklung unserer Gemeinde? Sie sind in hohem Maß eigenständig und arbeiten gerne mit Menschen zusammen? Sie kennen sich in der Kommunalverwaltung aus und Verantwortungsbewusstsein ist für Sie selbstverständlich? Dann passen genau **Sie** in unser Team!*

### **Zum Aufgabengebiet gehören u. a.:**

- Ausarbeitung von Vorlagen für die Gremien
- allgemeiner Schriftverkehr und Postbearbeitung
- Rechnungserfassung
- Bauanträge bearbeiten, Bauakten führen etc.
- Tätigkeiten rund um den Grundstücksverkehr
- Aufgaben nach Vorgaben

### **Sie bringen mit:**

- eine abgeschlossene Berufsausbildung im kaufm. Bereich
- sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Kenntnisse rund um die Tätigkeiten der Gremienarbeit (Einladungen, Tagesordnungen, Vorlagen und Protokolle erstellen) sind wünschenswert
- einen sicheren Umgang mit den MS-Office-Anwendungen
- Durchsetzungsvermögen, hohes Kommunikationstalent, selbständiges Arbeiten, Einsatzbereitschaft sowie kooperatives Miteinander im Team

### **Wir bieten:**

- vielseitiges, interessantes und verantwortungsvolles Tätigkeitsfeld
- unbefristeten Arbeitsvertrag
- Vergütung nach TVöD und alle damit verbundenen Leistungen, betriebliche Altersvorsorge sowie alle sonstigen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes
- Jahressonderzahlung und Leistungsentgelt
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten im Rahmen der geltenden Dienstvereinbarung
- Fahrrad-Leasing im Rahmen der Entgeltumwandlung
- nach Bedarf entsprechende Weiterbildungs- und Fördermaßnahmen

*Menschen mit Schwerbehinderungen werden bei gleicher Eignung bevorzugt.*

Bitte schicken Sie Ihre Bewerbung an [personal@gemeinde-glashuetten.de](mailto:personal@gemeinde-glashuetten.de)

Bei Fragen zu diesem Stellenangebot wenden Sie sich an Frau Karin Humayer, Tel: 06174 292-19

61479 Glashütten, den 10. August 2024  
Klaus Hindrichs, Erster Beigeordneter

## 155 Veranstaltungstermine 2024/2025

(alle Termine sind derzeit unter Vorbehalt)

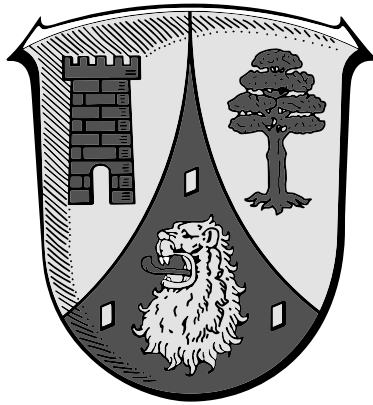
### Folgende Veranstaltungen sind geplant:

J.E.T.Z.T. e.V.	Strickzeit	12.08.24	16.00–18.00
J.E.T.Z.T. e.V.	Begegnungscafe	23.08.24	15.00–18.00
Kerbevorschen Oberems	Kerbegesellschaft	23.08.–25.08.2024	
Heimat- und Geschichtsverein Schloßborn e.V.	Schloßborner Schoppesamstag	24.08.24	17.00
ASV Schlossborn e.V.	Stammtisch Vereinsheim (offen für Gäste und Interessierte)	24.08.24	18.00
Kulturkreis Glashütten e.V.	Konzert mit Duo Adafina	24.08.24	19.00
J.E.T.Z.T. e.V.	Strickzeit	26.08.24	16.00–18.00
Kath. Seniorentreff / Gemeindehaus	Bingo-Nachmittag	29.08.24	ab 15.00
ASV Schlossborn e.V.	Jungangler-Treffen	31.08.24	15.00–19.00
Heimat- und Geschichtsverein	25 Jahre Heimat- und Geschichtsverein	31.08.24	18.00
Gemeinde Glashütten	Seniorenfahrt	05.09.24	
J.E.T.Z.T. e.V.	Literaturzeit	05.09.24	18.30–20.30
J.E.T.Z.T. e.V.	Spieleabend	06.09.24	18.00–20.00
Ev. Lukask Gemeinde / Glashüttener Basarnacht	Herbst-/Winter- Abgabebasar	06.09.24	18.00–21.00
J.E.T.Z.T. e.V.	Graffiti-Wokshop	07.09.24	14.00–17.00
Heimat- und Geschichtsverein	Museumsfest Alter Schulhof	07.09.24	16.00
TV Schloßborn 1894 e.V.	Familien sportfest Sportgelände MZH	08.09.24	
J.E.T.Z.T. e.V.	Strickzeit	09.09.24	16.00–18.00
Gemeinde Glashütten	Sitzung der Gemeindevertretung	12.09.24	20.00
J.E.T.Z.T. e.V.	Begegnungscafe	13.09.24	15.00–18.00
Jagdgenossenschaft Glashütten-Oberems	Ausflug nach Cochem an der Mosel – Abfahrt Altes Rathaus	15.09.24	8.00
Tag der Hofflohmärkte	Ortsteil Schloßborn	21.09.24	12.00–16.00
Kulturkreis Glashütten e.V.	Konzert mit dem Amelio Trio	21.09.24	19.00

ASV Schlossborn e.V.	Herbst-Räuchern	22.09.24	14.00–18.00
J.E.T.Z.T. e.V.	Strickzeit	23.09.24	16.00–18.00
J.E.T.Z.T. e.V.	Begegnungscafe	27.09.24	15.00–18.00
Heimat- und Geschichtsverein Schloßborn e.V.	Schloßborner Schoppesamstag	28.09.24	17.00
Kath. Seniorentreff / Gemeindehaus	Erntedankfest, Gedichte und Herbstlieder	10.10.24	15.00
Gemeinde Glashütten	Sitzung der Gemeindevertretung	10.10.24	20.00
Freiwillige Feuerwehr Glashütten	Schlachtfest	12.10.24	ab 16.00
Freiwillige Feuerwehr Glashütten	Essensausgabe	12.10.24	ab 17.30
Kulturkreis Glashütten e.V.	Konzert mit den „Wonderfrolleins“ Musik der 50er- und 60er-Jahre	12.10.24	20.00
Glashüttener Künstlergruppe	Vernissage	25.10.24	20.00
Glashüttener Künstlergruppe	Samstag + Sonntag geöffnet von 11.00 bis 18.00 Uhr	26.10.-27.10.24	11.00–18.00
Schloßborner Laienbühne e.V.	Erwachsenentheater / Mehrzweckhalle Schloßborn	01.11.- 02.11.24	19.30
Schloßborner Laienbühne e.V.	Erwachsenentheater / Mehrzweckhalle Schloßborn	03.11.24	15.30
Kath. Seniorentreff / Gemeindehaus	Polizei berät über Betrugsmaschen	07.11.24	15.00
Förderverein Sonnenblume e.V. Ev. Kindergarten Oberems	St. Martinsumzug in Oberems	08.11.24	
SC Glashütten	Sport und Fun/ Sporthalle Glashütten	10.11.24	15.00
Gemeinde Glashütten	Sitzung der Gemeindevertretung	14.11.24	20.00
Kulturkreis Glashütten e.V.	Multivisionsschau Südafrika	23.11.24	19.00
Gemeinde Glashütten	Seniorenweihnachtsfeier Glashütten/Oberems	30.11.24	15.00
Heimat- und Geschichtsverein	Schloßborner Weihnachtsmarkt – Alter Schulhof	30.11.24	16.00
TV Schloßborn	Weihnachtsfeier	06.12.24	
Gemeinde Glashütten	Seniorenweihnachtsfeier Schloßborn	07.12.24	15.00
Oberemser Sport- schützen e.V.	Einstimmung auf den Weihnachtsmarkt auf dem Brunnenplatz	07.12.24	19.00

Oberemser Sport- schützen e.V.	Weihnachtsmarkt auf den Brunnenplatz	08.12.24	11.00
Kath. Seniorentreff / Gemeindehaus	Weihnachtsfeier	12.12.24	15.00
Gemeinde Glashütten	Sitzung der Gemeindevertretung	12.12.24	20.00
Kulturkreis Glashütten e.V.	Adventskonzert mit dem Chor Et Hepera	14.12.24 18.00–20.00	
SC Glashütten	Waldweihnachten	14.12.-15.12.24	
Kath. Seniorentreff / Gemeindehaus	Gymnastik mit Margot Göbel	16.01.25	15.00
Kulturkreis Glashütten	„Die Hannemanns“ im Bürgerhaus	18.01.25	20.00
CDU	Neujahrsempfang 2025 im Bürgerhaus	19.01.25	11.00
KV 1910 Schloßborn e.V.	1. Prunksitzung	08.02.25	19.11
Kulturkreis Glashütten	Vortrag Professor Dr. Deiss – Evang. Gemeindezentrum	13.02.25	20.00
KV 1910 Schloßborn e.V.	2. Prunksitzung	15.02.25	19.11
Kath. Seniorentreff / Gemeindehaus	Faschingsfeier	20.02.25	15.00

Karnevalverein Glashütten e.V.	1. Prunksitzung	21.02.25	20.11
KV 1910 Schloßborn e.V.	1. Kinder- und Jugendsitzung	22.02.25	14.31
Karnevalverein Glashütten e.V.	2. Prunksitzung	22.02.25	20.11
KV 1910 Schloßborn e.V.	2. Kinder- und Jugendsitzung	23.02.25	14.31
KV 1910 Schloßborn	Fastnachtszug	01.03.25	14.11
Karnevalverein Glashütten e.V.	Kreppelkaffee	02.03.25	15.00
Kath. Seniorentreff / Gemeindehaus	Das Modemobil kommt und gibt Gelegenheit sich neu einzukleiden	20.03.25	15.00
Förderverein Kita Marienruhe Schloßborn e.V.	Frühlingsmarkt 2025	23.03.25 11.00–17.00	
Kath. Seniorentreff / Gemeindehaus	Osterfest und Sitztranz mit Gertrude Kreyling	17.04.25	15.00
Kath. Seniorentreff / Gemeindehaus	Seniorenausflug	15.05.25	
Kath. Seniorentreff / Gemeindehaus	Sommerfest	12.06.25	



GEMEINDE  
**GLASHÜTTEN**  
HOCHTAUNUS-  
KREIS

---

**Impressum:**

Herausgeber:

Gemeindevorstand der Gemeinde Glashütten, Rathaus, 61479 Glashütten

Zustellung 14-tägig samstags kostenlos an alle Haushalte. Einzel Exemplare können im Rathaus Glashütten abgeholt werden.